

Talk Talk Talk

Zehn Jahre nach seiner Satire »Talk 2000« bringt Aktionskünstler Christoph Schlingensiefel den Film »Christoph Schlingensiefel - Die Piloten« in der Regie von Cordula Kablitz-Post am 1. Januar in die Kinos. Im Studio für die sechs Pilot-Sendungen einer Talkshow herrscht Chaos: »Man versteht hier sehr wenig«, sagt Talk-Gast und Publizistin Lea Rosh. Rapper Sido drückt es deutlicher aus: »Ich glaub, hier wird viel Scheiße gequatscht.«

Der Einladung Schlingensiefels gefolgt sind viele, darunter Claudia Roth, Oskar Roehler, Rolf Hochhuth, Rolf Zacher, Gotthilf Fischer und Jürgen Fliege. Alles ist laut, und mittendrin tummelt sich der Moderator, Schlingensiefel, der immer wieder beginnt, von seiner Augenkrankheit und seinem im Sterben liegenden Vater zu sprechen. Und so ist der erste Pilot, der im Januar 2007 - etwa ein Jahr vor Schlingensiefels Lungenkrebsdiagnose - aufgezeichnet wurde, dem Künstler zufolge auch »eine Krankensendung« - »eine Sendung mit Kranken für Kranke«. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/117873.talk-talk-talk.html>